

5.2. Prüfungsgebiete für Herrenmaßschneider

5.2.1. Für Lehrlinge

5.2.1.1. Theoretischer Unterricht

Fach/Lehrgang

Kurzbezeichnung für
Zeugniseintragung

- Staatsbürgerkunde
- Sport
- Betriebsökonomik
- Sozialistisches Recht
- Grundlagen der Elektronik
- Grundlagen der BMSR-Technik
- Grundlagen der Datenverarbeitung
- Gestaltung/Konstruktion
- Werkstoffe
- Maschinen/Geräte
- Kostümkunde

}

(im Zeugnis ausgedruckt)

Gestaltg./Konstr.
Werkstoffe
Maschinen/Geräte
Kostümkunde

5.2.1.2. Berufspraktischer Unterricht

Lehrgang/Stoffgebiet

Kurzbezeichnung für
Zeugniseintragung

- Rockfertigung
- Hosenfertigung
- Westenfertigung
- Sakk-/Kostüm-
- Jackenfertigung (Großstücke¹)
- Einarbeitung am künftigen
Arbeitsplatz

Rock
Hose
Weste
1.Pr. Sakk/Kost.
2.Pr. Sakk/Kost.
Kragen/Ärmel
Endfertigung
Arbeitsplatzeinarbeitung

5.2.2. Für Werktätige

Fach/Lehrgang

Kurzbezeichnung für
Zeugniseintragung

- Marxismus/Leninismus
- Betriebsökonomik/
Sozialistisches Recht

}

(im Zeugnis ausgedruckt)

Einzusetzen sind weitere Fächer und Lehrgänge des berufstheoretischen Unterrichts und alle für die Befähigung zur Lösung der vereinbarten Arbeitsaufgaben erforderlichen Stoffgebiete des berufspraktischen Unterrichts sowie die geforderten Befähigungs nachweise. Zur konkreten Festlegung sind die für die Lehrlinge verbindlichen Prüfungsgebiete als Orientierung zu nutzen.

1) Entsprechend den in den Betrieben anfallenden Kundenaufträgen ist nur ein Großstück dementsprechend zu bewerten und im Facharbeiterzeugnis auszuweisen.

6. Lehrpläne für den berufstheoretischen Unterricht

Hinweise:

Der berufstheoretische Unterricht hat die Aufgabe, den Lehrlingen das erforderliche berufliche Wissen zu vermitteln, das sie befähigt, die Arbeit theoretisch-schöpferisch zu bewältigen.

Gleichzeitig ist der berufstheoretische Unterricht auf die Erfordernisse der beruflichen Praxis auszurichten. Dadurch sind die Lehrlinge zu befähigen, die Intensivierung der sozialistischen Produktion bewußt und aktiv mitzugestalten. Die sozialistische Einstellung zur Arbeit, die Liebe und Treue zum Beruf sowie das wachsende Verantwortungsbewußtsein für die Erfüllung der gesellschaftlichen Aufgaben sind bei den Lehrlingen zu entwickeln und zu festigen unter gleichzeitiger Herausbildung sozialistischer Denk- und Verhaltensweisen.

Bei der Durchführung des berufstheoretischen Unterrichts ist davon auszugehen, daß die Lehrlinge mit umfangreichen Kenntnissen und Fertigkeiten aus der polytechnischen Oberschule kommen. Die Vorleistungen der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule sind konsequent zu nutzen.

Das betrifft insbesondere

Technisches Zeichen	Kl. 7 und 8
ESP	Kl. 7 bis 10
Kunsterziehung	Kl. 7 bis 9

sowie Kenntnisse aus den Fächern Mathematik, Physik und Chemie.

Die berufstheoretischen Unterrichtsfächer sind für alle Damen- und Herrenmaßschneiderlehrlinge - bis auf das Fach Gestaltung/Konstruktion - einheitlich.

Die Kenntnisse und Fähigkeiten, die die Lehrlinge in den einzelnen Fächern erwerben, sind mit dem Inhalt der anderen Fächer und dem Inhalt des berufspraktischen Unterrichts abgestimmt. Dabei sind stets Beziege zu den berufstypischen Erzeugnissen und Fertigungsverfahren herzustellen.

Die Aktivitäten und Initiativen der Lehrlinge sind zu fördern, damit sie durch fleißiges, beharrliches Lernen im gegenseitigen Wetteifern innerhalb des sozialistischen Berufswettbewerbs die in den Lehrplänen festgelegten Bildungs- und Erziehungsinhalte erreichen.

In den einzelnen Lehrplänen sind Inhalte über die Aufgaben zum Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz, zur Zivilverteidigung, Materialökonomie und sozialistischen Landeskultur ausgewiesen. Daraüber hinausgehende, dem Stoff innenwohnende Potenzen sind auszuschöpfen und bestimmte Inhalte ständig zu aktualisieren.

6.1. Gestaltung/Konstruktion

Damenmaßschneider

Hinweise:

Das Fach umfaßt drei Komplexe, die sich wechselseitig bedingen und eine dialektische Einheit bilden. Sie sind wie folgt gegliedert:

- Schnittkonstruktionen
- Verarbeitungsskizzen und -techniken
- Gestaltendes Zeichnen

Obwohl klar begrenzt, können sie nicht als Einzellehrgänge abgeschlossen werden. Sie wiederholen sich ständig in der berufspraktischen Ausbildung und haben vorbereitenden Charakter.

Als Zielstellung gelten das Maßnehmen und die Schnittkonstruktion. Die Lehrkräfte sind angehalten, in diesem Stoffgebiet eine besonders enge Verbindung zur berufspraktischen Ausbildung herzustellen.

Der Unterricht unterstützt die Algorithmen der Fertigung und vermittelt die anschauliche Darstellung der Schnitteile, der Kleidungselemente sowie der kompletten Kleidungsstücke. Er fördert Flächendenken, schult das Beobachtungs- und Vorstellungsvermögen und dient der ästhetischen Bildung und Erziehung. Er fördert die Aneignung und Anwendung neuer Arbeitsmethoden und -verfahren, weckt Schöpfertum, Ideenreichtum und erzieht zur Einhaltung der technologischen Disziplin, der Sicherheit und Sauberkeit.

Außer dem Anfertigen zeichnerischer Darstellungen einzelner Arbeitsschritte und der Konstruktion von Grundschnitten wird das Freihandzeichnen von Werkstattskizzzen geübt. Hierbei sollen die Lehrlinge durch Beispiele aus der Berufspraxis zu hohem material-ökonomischen Denken und Handeln befähigt und erzogen werden. Durch Herstellen von Beziehungen zu den Fächern Staatsbürgerkunde, Betriebsökonomik und Sozialistisches Recht sind Berufsverbundenheit und Berufstreue herauszubilden und zu fördern.

Die Ausschöpfung aller im Fach enthaltenen Potenzen und die enge Verbundenheit von berufspraktischer und berufstheoretischer Ausbildung müssen die Lehrlinge aktivieren und zur Teilnahme am sozialistischen Berufswettbewerb sowie an den Messen der Meister von morgen führen und sichern, daß mit Beendigung der Ausbildung beständig Facharbeiterleistungen erreicht werden.

Die Aneignung der im Fach Gestaltung/Konstruktion vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten und ihre schöpferische Anwendung sind Voraussetzungen, um dem Wunsch unserer Frauen und Mädchen nach individuell gefertigter geschmackvoller Kleidung mit persönlicher Note immer besser gerecht werden zu können.

Lehrplan:

Gesamtstunden: 180

Std.	Stoffgebiete und stoffliche Schwerpunkte	Erziehungsschwerpunkte, zu erwerbende Fähigkeiten und Fertigkeiten, ökonomische und allgemeinbildende Bezüge
1	2	3
2	<u>Einführung</u>	Wiederholung und Festigung in der POS erworbener Fähigkeiten und Fertigkeiten und deren berufsbezogene Anwendung
50	<u>Röcke/Hosen</u>	
25	- Schnittkonstruktionen/Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> • Proportionslehre • Proportionsfigur • Maßnahmen • Meßstrecken/Meßwerte • Kurzzeichen • Körpermaße • Proportionsmaße • Konstruktionsmaße • Konstruktionsstrecken • Größensysteme • Maßtabellen • Rock, gerade • Rock, leicht ausgestellt • Glockenrock • Mehrbahnenrock • Hose, gerade 	Kennenlernen von Bezugs- und Stellpunkten am Körper und deren Übertragung Grundlagenbildung für die Tätigkeit des Maßnehmens, des Konstruierens und Zuschniedens Förderung der selbständigen Arbeitsweise, Erfassen der Fertigungskomplexe Einhaltung der technologischen Disziplin, Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit Aneignung von Grundlagenfertigkeiten zur Teilnahmebefähigung am sozialistischen Berufswettbewerb und an der Messe der Meister von morgen
15	- Verarbeitungsskizzen und Verarbeitungstechniken <ul style="list-style-type: none"> • Handsticharten • Nahtschaubilder nach TGL • Saumarten • Schrägstreifen • Abnäher • Faltenberechnung/Falten • Knopflöcher • Rock-/Hosenbund • Gürtel mit Spange • Verschlüsse 	Zeichnerische Durchdringung von Arbeitsschritten der Praxis Erziehung zum genauen Beobachten und Förderung der exakten Arbeitsweise Hinführung zum abstrakten Denken und Festigen der Arbeitsschritte beim Herstellen von Kleidungselementen unter Beachtung material-ökonomischen Denkens und Handelns Aneignung und Anwendung neuer Arbeitsmethoden und -verfahren Denkanregungen für die Gestaltung der Ausbildungsmappe
10	- Gestaltendes Zeichnen <ul style="list-style-type: none"> • Proportionsfigur • Frontalansicht • Figur mit geradem Rock • Figur mit ausgestelltem Rock • Figur mit Glockenrock • Figur mit Hose 	Erarbeiten der Grundlagen für die Schnittkonstruktionen und Erfassen der Proportionsverhältnisse des weiblichen Körpers Erfassen der Proportionen im Zusammenhang von Figur, Rock und Hose Beim Zeichnen von Röcken und Hosen ist dem neuesten Stand der Mode Rechnung zu tragen